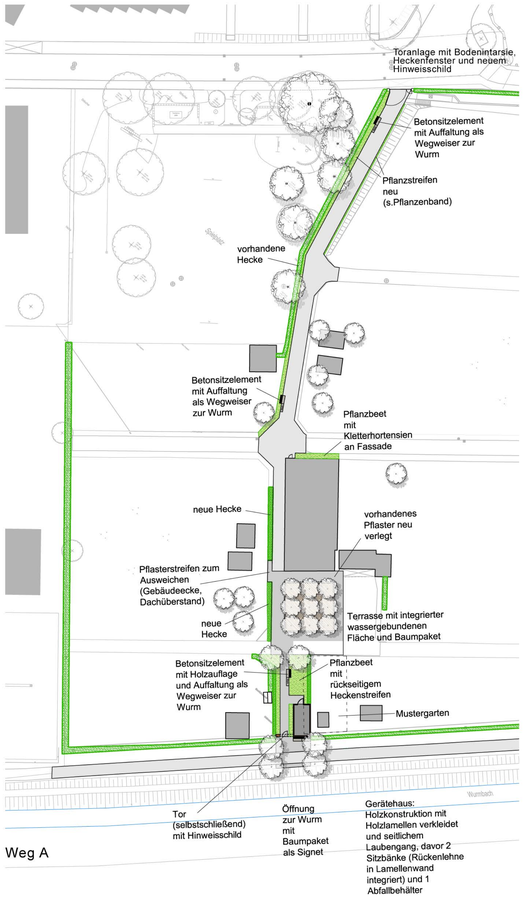
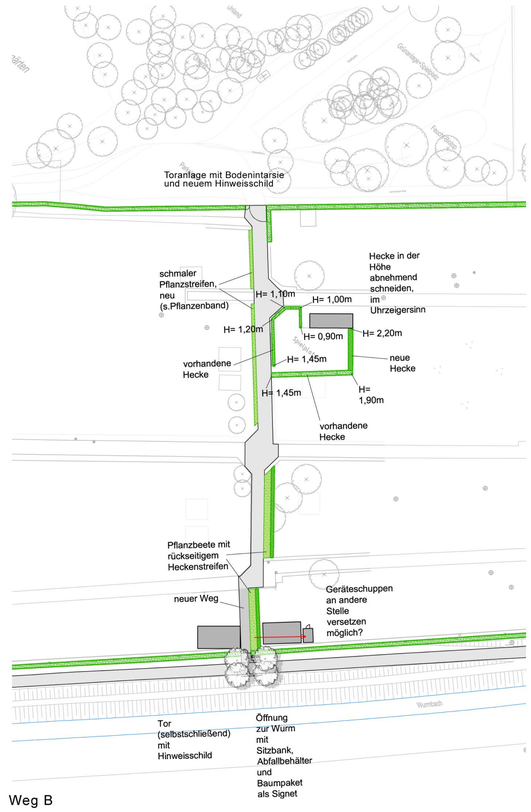
„Heckenfenster" mit Blick ins Wurmtal

seitliche Bepflanzung der Querwege mit orange- und blaublühenden Stauden

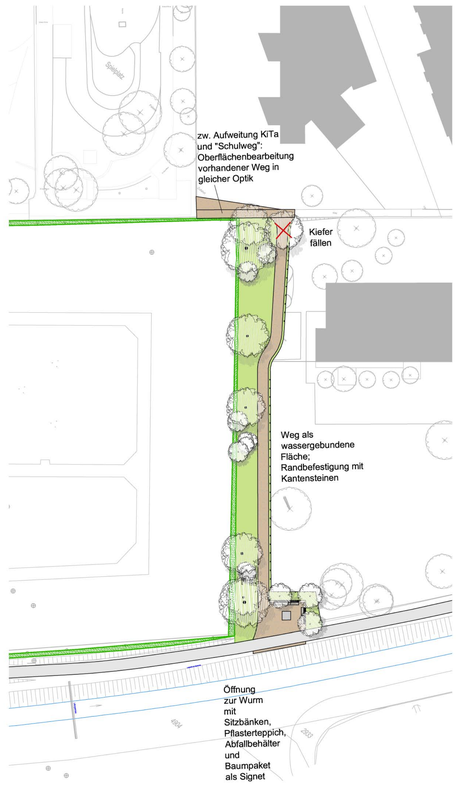
Eingangstor mit Sitzmöglichkeit, Staudenpflanzung und „Heckenfenster"



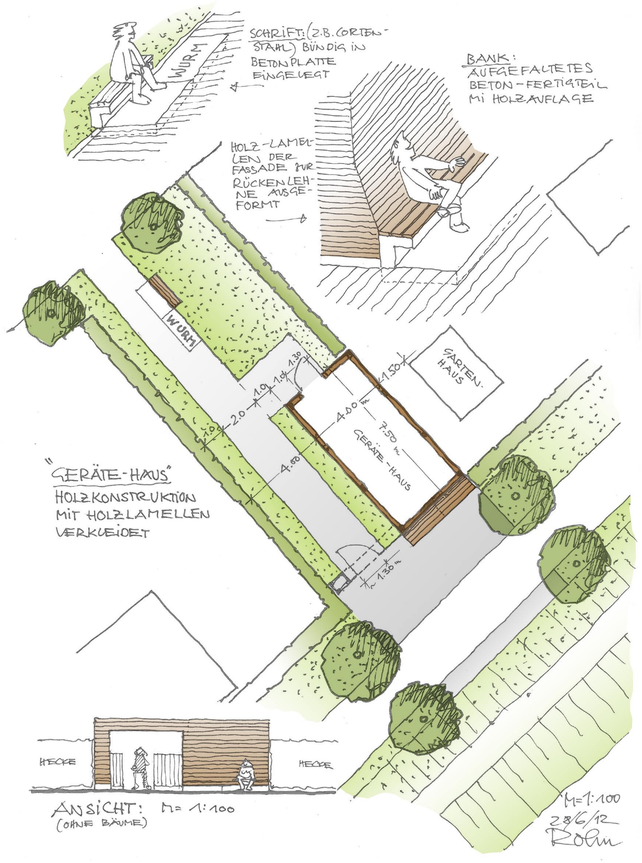
Weg A



Weg B



Weg C M 1:500



Entwurf Kleingarten Wiesental

Die Kleingartenanlage Wiesental grenzt unmittelbar an den Landschaftsraum der Wurm an und erschwert deshalb dessen Erreichbarkeit. Gemäß Vereinbarung zwischen der Stadt Aachen und dem Kleingartenverein soll die Anlage stärker geöffnet und so die Barrierewirkung zwischen Jülicher Straße und Wurm reduziert werden.

Um diese Barrierewirkung aufzuheben, oder zumindest zu reduzieren sind drei neue Querverbindungen vorgesehen:

1. Im Kleingarten: Attraktivierung des Haupteinganges, Kenntlichmachung des sich daran anschließenden, vorhandenen Weges und Schaffung einer Anbindung (Tor) an den Wurmweg.
2. wie vor, jedoch im Bereich des Nebenweges, weiter nordöstlich
3. Außerhalb des Kleingartens: Schaffung einer gänzlich neuen, öffentlichen Wegeverbindung zwischen der benachbarten Schule im Nordosten und der Kleingartenanlage.

An den vorhandenen Toren informieren entsprechende Hinweistafeln die Besucher über die Möglichkeit die Kleingartenwege als Anbindung zur Wurm zu nutzen. Seitlich der beiden Querwege im Kleingartengelände werden soweit möglich Hecken gepflanzt oder gelb- und blaublühende Staudenpflanzungen angelegt. In diese Pflanzbänder integriert sind Bänke mit Hinweis auf die nahe liegende Wurm. Die Tore zur Wurm sind stetig selbstschließend (Kinderschutz), abends verriegeln diese sich selbstständig (Magnetsteuerung). Den neuen Toren vorgelagert sind kleine baumgefasste öffentliche Plätze mit Sitzangebot und direktem Blick auf die Wurm.

Der Platz am Vereinsheim wird in Form einer erhöhten Bauminsel (mit Splittbelag) attraktiviert.

Um die erwähnten Durchquerungen zu ermöglichen ist die Entfernung eines Lagerraumes (inkl. Ersatzneubau) am südlichen und die Größenreduzierung einer Gartenparzelle am nördlichen Weg notwendig.

Drei neugeschaffene Heckenöffnungen entlang des Weges „Wiesental" im Nordwesten ermöglichen den Blickkontakt mit dem Landschaftsraum der Wurm und geben so einen Hinweis auf dessen Existenz.

Die dritte Wegeverbindung im Norden befindet sich außerhalb des Kleingartengeländes und ist stets öffentlich zugänglich. Am Ende dieses Weges, direkt an der Wurm, ist ebenfalls ein kleiner Platz vorgesehen.

Kleingartenanlage Wiesental

Durchgang zur Wurm

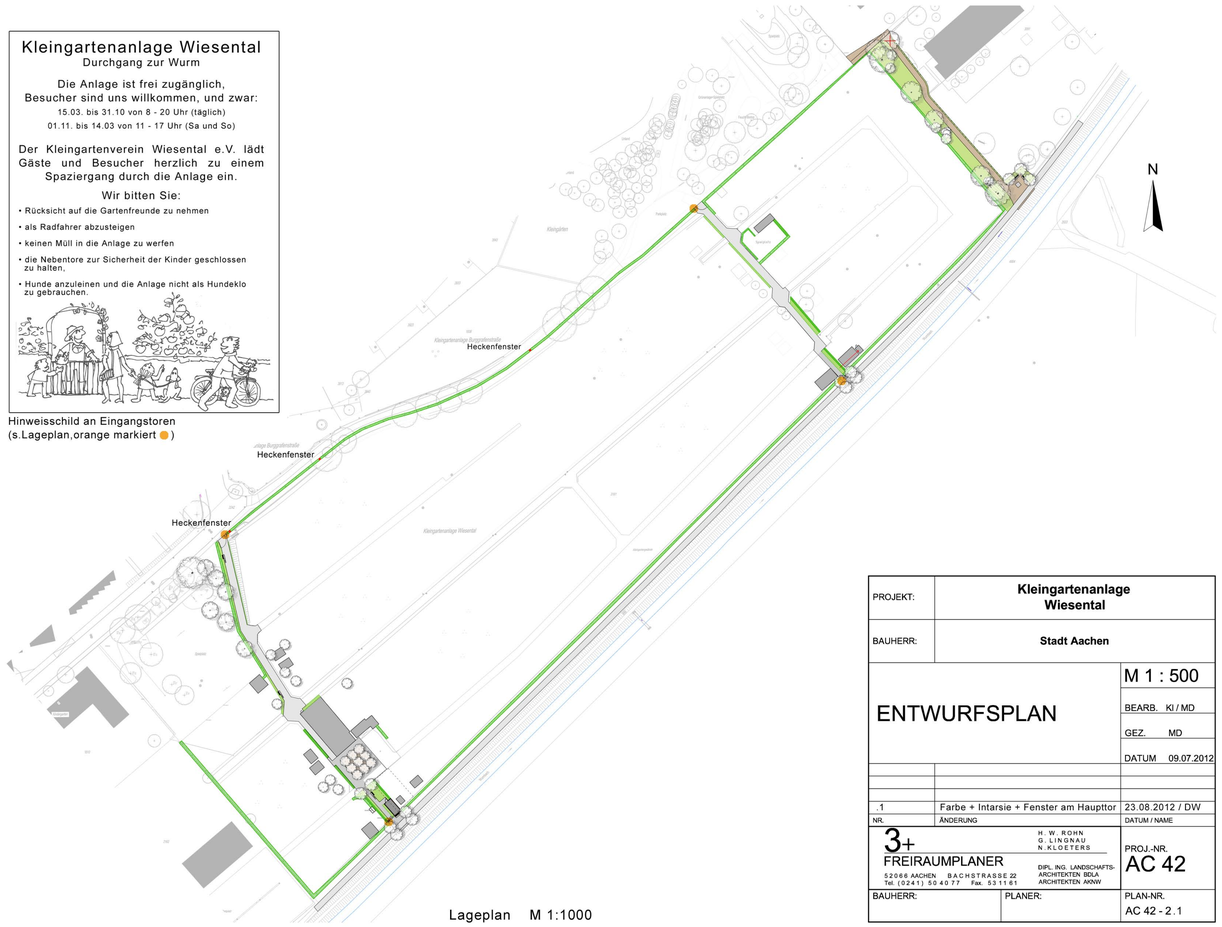
Die Anlage ist frei zugänglich,
Besucher sind uns willkommen, und zwar:
15.03. bis 31.10 von 8 - 20 Uhr (täglich)
01.11. bis 14.03 von 11 - 17 Uhr (Sa und So)

Der Kleingartenverein Wiesental e.V. lädt Gäste und Besucher herzlich zu einem Spaziergang durch die Anlage ein.

Wir bitten Sie:

- Rücksicht auf die Gartenfreunde zu nehmen
- als Radfahrer abzusteigen
- keinen Müll in die Anlage zu werfen
- die Nebentore zur Sicherheit der Kinder geschlossen zu halten,
- Hunde anzuleinen und die Anlage nicht als Hundeklo zu gebrauchen.

Hinweisschild an Eingangstoren
(s.Lageplan,orange markiert ●)



Lageplan M 1:1000

PROJEKT:	Kleingartenanlage Wiesental	
BAUHERR:	Stadt Aachen	
ENTWURFSPLAN		M 1 : 500
		BEARB. KI / MD
		GEZ. MD
		DATUM 09.07.2012
.1	Farbe + Intarsie + Fenster am Haupttor	23.08.2012 / DW
NR.	ÄNDERUNG	DATUM / NAME

3+ FREIRAUMPLANER
52066 AACHEN BACHSTRASSE 22
Tel. (0241) 504077 Fax. 531161
H. W. ROHN
G. LINGNAU
N. KLOETERS
DIPL. ING. LANDSCHAFTS-ARCHITEKTEN BDLA
ARCHITEKTEN AKNW

PROJ.-NR. AC 42

BAUHERR: | PLANER: | PLAN-NR. AC 42 - 2.1